

« Allerlei Kurzweil »
1. Rätselsprung.

	se	er	von	den	zu	sel-	
	zu	an	se	er	die	den	gro
ben	nen	zer-	selbst	stump	wird	der	sen
will	tief	sch	er	darf	lebt	gen	wenn
win	nicht	nicht	schla-	so	strebt	die	willst
ins	seln	ge-	cig-	be-	gen	heit	sein
sein	nen	Be-	stla-	sich	cig-	frem-	Brei-
ner	nicht	im	de	de	läßt		

2. Scherzrätselfrage.

Welches sind die beiden größten Damen Amerikas?

3. Silberrätsel.

Man bilde aus nachstehenden Silben: an, ven, ca, ca, da, di, di, e, en, er, er, ge, gi, go, heim, hu, i, ib, in, je, is, lau, ling, mau, me, mis, ne, ni, ni, pä, phi, pi, rah, ri, sa, sar, sch, se, si, sp, ti, tull, um, ul, us 14 Worte, deren Anfangsbuchstaben von oben nach unten einen berühmten Roman, und deren Endbuchstaben, ebenfalls von oben nach unten gelesen, den Ver-

fasser desselben ergeben. Die Worte sind: 1. eine Giftpflanze, 2. ein Volkstamm, 3. ein Fluß in Amerika, 4. eine Pflanzengattung, 5. ein Ort am Rhein, 6. ein Drama, 7. ein römischer Dichter, 8. ein Vogel, 9. ein Vorname, 10. ein großer Roman des Altertums, 11. ein Feldherr der Israeliten, 12. eine Pflanzengattung, 13. eine Baumgattung, 14. ein Königreich.

« Gemeinnütziges »

Schmorgrurken (nach holländischer Art). Eine grüne, schmale Gurke mit möglichst festem Fleisch und wenig Körnern wird geschält, in kleine, längliche Stüchchen zerschnitten und in folgender Sauce 30 Minuten geschmort. Von einem Löffel Butter, einem Löffel Mehl ist eine helle Einbrenne herzustellen, welche mit Wasser aufzufüllen, Salz, Pfeffer, etwas geriebene Zwiebel hinzugeben. Zuletzt wird feingewiegte Petersilie, etwas Essig hinzugegeben. Diese Gurken schmecken zu Schaffartoffeln ausgezeichnet und sind am besten abgekühlt zu essen.

Jägerluppe. Von einem gebratenen Wildhuhn schneidet man das Brustfleisch in schmale Streifen. Alles andere Fleisch von den Knochen stößt man recht fein, schneidet dann ein halbes Pfund rohen Schinken, einige Zwiebeln und Gelbrüben in Würfel und bratet es in Butter gelb, hierauf röstet man 3 Löffel Mehl, auch in Butter, gibt Schinken, Zwiebeln und Gelbrüben dazu, röstet das feingehackene Fleisch, gibt soviel wie nötig Fleischbrühe dazu, läßt alles zusammen anderthalb Stunden kochen, seigt die Suppe durch und rührt sie über die Fleischstüchchen und abschneittenen Kalten Suppen aus sehr sauren Früchten ist stets beim Stecken eine Erbse groß Matron beizufügen. Dadurch wird die Suppe genommen und der Zuderverbrauch bedeutend verringert.

Lustige Ecke

Sein erster Gedanke.

(Zert zu nebenstehendem Bild.)
„Au weih! die armen Kerls haben doch noch mehr zum Appell putzen müssen, wie wir!“

Zwangslage.

„Warum treibt denn der Herr Zinsberger seit einiger Zeit mit solcher Unbarmherzigkeit die Rückstände von seinen kleinen Schuldnern ein?“
„Seine Frau braucht ein kostbares neues Kleid für das Wohltätigkeitsfest.“

Vielsagend.

„Was ist der Dunkelmayer eigentlich für ein Mensch?“
„Na, wissen Sie, wie der neulich vor Gericht als Zeuge zu erscheinen hatte, setzte er sich sofort auf die Anklagebank.“

Rücksichtslos.

Studiofus: „Was, Sie kündigen mir die Wohnung, weil ich nicht bezahlt habe — da hätten sie mich erst steigern müssen!“

Im Sommerhotel.

Hotelbesitzer: „Wie gefällt denn dem Herrn Schmidt sein Zimmer?“
Oberkellner: „Ausgezeichnet, er sagte mir, daß er jeden Tag in dem Erkerfenster ein Sonnenbad nimmt.“
Hotelbesitzer: „Na, da setzen Sie ihm schleunigst zwei Taler extra auf die Rechnung für Sonnenbäder.“



Stoßseufzer.
Ehemann (bei der Besichtigung einer Sternkarte): „So a' Astronom hat's gut! Wenn er abends ausgehen will, sagt er einfach — er muß einen Stern beobachten!“

Optimist.
„Wenn Sie es so weiter treiben, kommen Sie sicher in die Hölle.“
„Ach nee, bin gegen Heulen versichert!“

Im Pensionat.
Lehrer: „Was blüht wohl zuerst im Mai?“
Bakfisch (erötend): „Die Liebe!“

Das Wichtigste.
„Der Mann dort mit der Schruppmanne sollte ja entlassen werden, Herr Regimentsarzt.“
„Dawohl, Herr Oberst, aber vor vier Wochen: aber ich find' und find' die Voralten nicht!“

Nach dem Kommerz.
Wirt (zum Hausmädchen, der einige Studenten beim Belästigen der Arbeit sieht): „Der Spund hat viel Geld für sich, Johann, den geben Sie nur gegen Quittung ab!“

Maliziös.
„Was machen denn Sie beiden Brüder während ihrer freien Zeit?“
„Der eine geht auf die Jagd, der andere malt Porträts — treffen tun sie aber auf beide nichts!“

Druck und Verlag: Neue Berliner Verlag-Anstalt, Aug. Krebs, Charlottenburg bei Berlin, Berlinerstr. 40. Verantwortlich für die Redaktion der Neuen Berliner Verlags-Anstalt Aug. Krebs: Max Edelstein, Charlottenburg, Weinmarchstr. 40.